

Upgrade von QMSOFT Programmversion 7 auf die Version 8

I) Aktualisierung Ihrer Lizenzdaten / Remote Update Codemeter

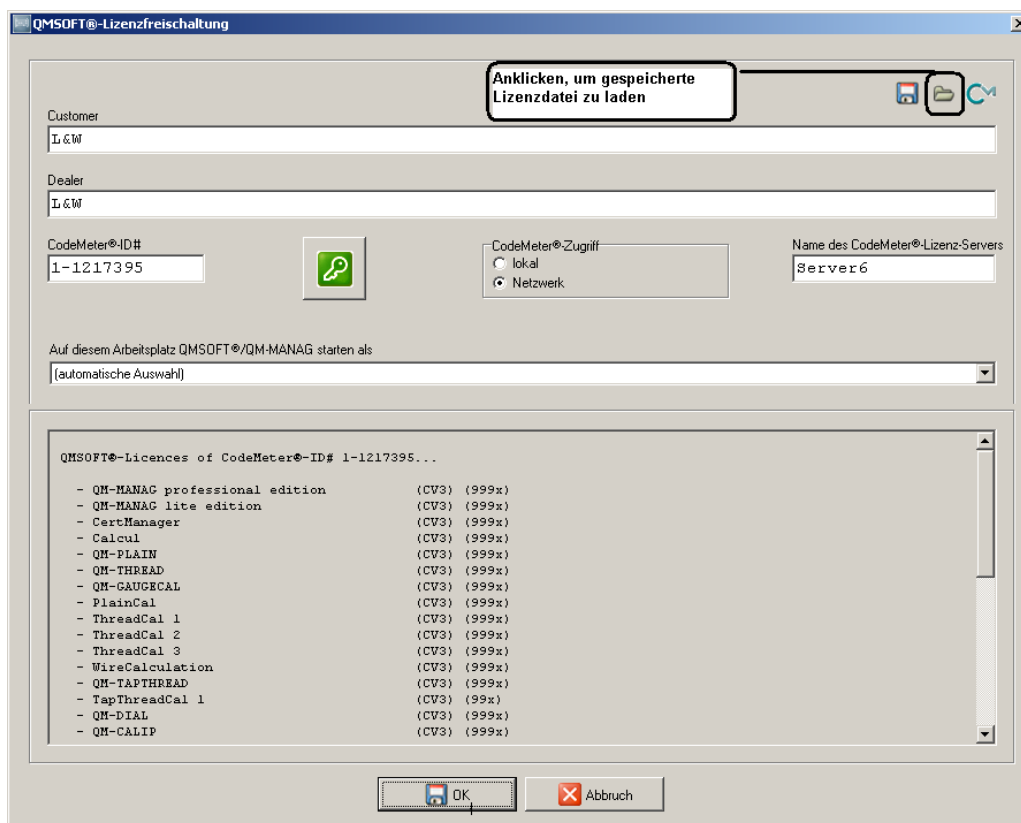
Mit der Lieferung des Upgrades erhalten Sie eine RemoteUpdate Datei (Dateiendung "LwRemUpd"), um die Lizenzen des vorhandenen Codemeter Dongle zu aktualisieren. Führen Sie dies bitte **VOR** der Installation der neuen QMSOFT Version durch.

Zum Einlesen der RemoteUpdate Datei gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Klicken Sie im QMSOFT Startfenster (QMSOFT® / GaugeMan) auf die Schaltfläche QMSOFT® - Lizenzfreischaltung (Symbol „gelber Schlüssel“ – recht unten);
- Importieren Sie die zuvor gespeicherte Remote-Update-Datei mit Hilfe der Import-Schaltfläche (siehe Abbildung). Während des Datei-Imports muss der CodeMeter-Stick „in Betrieb“ sein!

ACHTUNG: stellen Sie dabei sicher, dass

- bei einer Nutzung im Netzwerk kein weiterer QMSOFT®-Benutzer mit QMSOFT® arbeitet!
- der Dongle (CodeMeter Stick) auf dem diese Lizenzdatei eingelesen werden soll auch "lokal" an diesem PC angesteckt ist!



Klicken Sie auf anschließend auf die Schlüssel-Schaltfläche. Wird die Schaltfläche grün eingefärbt, so war der Remote-Update-Prozess erfolgreich.

Beenden Sie die Lizenzfreischaltung durch Anklicken der „OK“-Schaltfläche. Ab sofort sind die aktualisierten Lizenzen von **QMSOFT®** verfügbar.

II) Prüfen und ggf. entfernen des vorhandenen Firebird SQL Servers

=>> *nur notwendig, wenn ein „älterer“ Firebird SQL Server verwendet wird!*

Der Firebird SQL Server MUSS (mindestens) in der Version 2.5.xx vorliegen.

III) Installation der neuen QMSOFT® Version

Installieren Sie die Software wie im Handbuch, Abschnitt I beschrieben. Verwenden Sie soweit möglich alle Einstellungen der Standardinstallation. Beachten Sie bitte, dass beim Betrieb der aktuellen Version von QMSOFT® grundsätzlich **IMMER** eine Datenbank benutzt wird und somit grundsätzlich ein SQL Datenbankserver vorhanden sein muss (siehe dazu auch Installationsanleitung, Abschnitt I, Seite 2).

Wir empfehlen grundsätzlich die Durchführung eines Datenbank „Backups“ bevor Sie die aktuelle QMSOFT Version installieren!

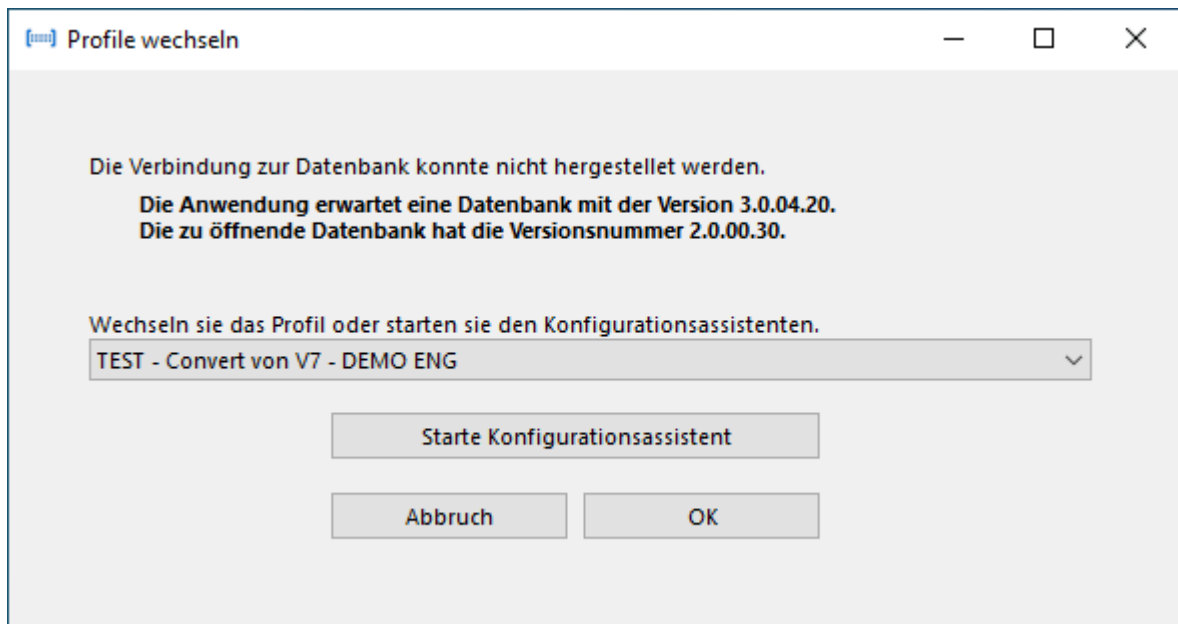
IV) Aktualisierung der vorhandenen Datenbank(en)

Nach Abschluss der Programminstallation startet automatisch der QMSOFT® Konfigurationsassistent. Nach Festlegung der Programmsprache und der Abfrage, Kontrolle Ihrer Lizenzdaten erwartet der Konfigurationsassistent die Eingabe der Verbindungsparameter zur Datenbank.

Da bei Ihnen bereits eine Datenbank existiert, wählen Sie hier bitte die Option „Verbindung zu bestehender Datenbank angeben“. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Handbuch Sektion I.4.1. und Sektion I.4.3.

Nachdem Sie die die Eingabe der Parameter der Datenbankverbindung beendet bzw. bestätigt haben, setzen Sie über „Weiter“ fort. Erkennt der Assistent eine ältere Version der QMSOFT-Datenbank, so erhalten Sie folgende Meldung, die

werden jetzt Ihre Anmeldedaten für QMSOFT verlangt. Melden Sie sich hier mit einem für die QMSOFT Datenbankanwendung autorisierten „Administrator“ – Zugang an.



Es erfolgt jetzt die Aktualisierung Ihrer Datenbank auf die Struktur der Version 8!

V. Programmanpassungen

Im Anschluss an die Aktualisierung der Datenbank sollten bzw. können – je nach Bedarf für Ihren Anwendungszweck – noch folgende Anpassungen durchgeführt werden:

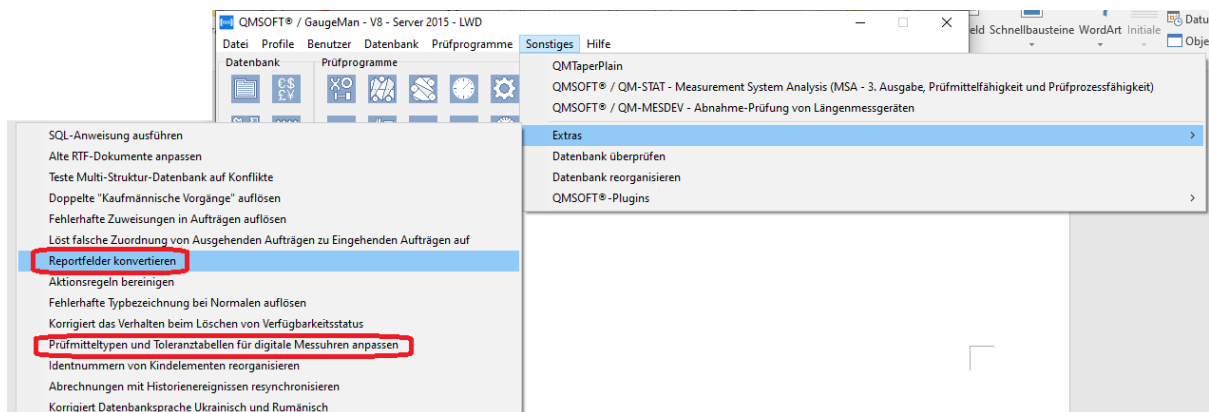
1. Modifizierung der Reports
auf Grund interner Datenbankänderungen müssen die Datenbankfelder für „letztes Prüfdatum“, „nächstes Prüfdatum“, „Prüffrist“ in den verwendeten Reports ersetzt werden; im QMSOFT Startfenster finden Sie unter dem Eintrag „Sonstiges | Extras“ die Funktion „Reportfelder konvertieren“, damit werden Felder, die jetzt unter einem anderen Namen zu finden sind automatisch ersetzt
2. Aktivierung von Fälligkeitstests:
sofern Sie bisher die „halbautomatische“ Funktion zur Anzeige fälliger Prüfmittel verwendet haben, so muss diese Funktion neu konfiguriert werden. Eine Anleitung dazu finden Sie im Dokument „[QMSOFT_V8_Faelligkeitstest_049](#)“
3. Aktualisierung von Normenlisten / Tabellen mit Fehlergrenzen
beim Upgrade werden automatisch alle über QMSOFT vordefinierten Normen (i.d.R. für den Anwender schreibgeschützt) aktualisiert bzw. neue Normen ergänzt. Lediglich bei der Verwendung von Werksnormtoleranzen im Programm QMPlain ist u.U. eine manuelle Nachbearbeitung notwendig.
4. Aktualisierung von Typinformationen in der Prüfmittelverwaltung
zur Realisierung neuer Funktionen bzw. auf Grund von Normänderungen, ist eine Aktualisierung Ihrer vorhandenen Typinformationen zweckmäßig. Sofern Sie selbst Änderungen an den Typinformationen vorgenommen haben, ist dies jedoch sorgfältig zu überlegen. Ggf. können einzelne Änderungen auch manuell und nur nach Bedarf ausgeführt werden.
5. Ergänzung von Positionslisten
für die Prüfung von festen Lehren (Gewindelehren, Lehrdorne, -ringe) wird die bisherige Einstellung von Anzahl Messebenen / Anzahl Messwerte in den Programmeinstellungen durch die Auswahl einer Positionsliste ersetzt; der Update Prozess legt bereits eine ganze Reihe vordefinierter Positionslisten an;
Prüfen Sie bitte Ihre Programmeinstellungen und definieren Sie nach Bedarf weitere Positionslisten zur Festlegung Ihrer Prüfpositionen.

Zu Punkt 2) und 3) siehe Dokument „[QMSOFT_Wartung_049_AktualisiereNormen](#)“

ACHTUNG:

Hinweis für Nutzer von Prüffristen mit Anzahl von Benutzungen / Tage in Benutzung o.ä. => Filter die diese Felder verwenden müssen neu definiert werden!

Einige Schritte beim Upgrade können nach Installation der Version 8 über das Menü „Sonstiges | Extras“ im QMSoft Startfenster durchgeführt werden.



Dies sind:

- a) die Funktion „Reportfelder konvertieren“:
passt vorhanden Reports (Datumsfelder) an neue Struktur an (siehe Punkt 1)
=> nur notwendig, wenn Sie die Prüfmittelverwaltung QMManage verwenden
- b) die Funktion „Prüfmitteltypen und Toleranztabellen für digitale Messuhren anpassen“
modifiziert den Prüfmitteltyp und passt die Toleranztabellen an die aktuelle
DIN EN ISO 13102:2012 an.
=> nur notwendig, wenn Sie Digitale Messuhren über das Programm QMDial prüfen